

# Staffellauf für den Frieden

SWP, 21.4.18

**Lauf** Vom 21. Mai bis zum 2. Juni werden Friedensengagierte von Oberndorf nach Berlin wandern, joggen oder einen Halbmarathon laufen. Die Route führt auch durch Villingen. *Von Benjamin Rebstock*

**Villingen-Schwenningen.** Weltweit ist Deutschland sowohl bei Kleinwaffen, wie beispielsweise Pistolen oder Gewehren, als auch bei Großwaffensystemen, wie zum Beispiel Kriegsschiffen, Kampfflugzeuge oder auch Kampfpanzer, drittgrößter Rüstungsexporteur. Dabei werden deutsche Waffen vielfach an menschenrechtsverletzende oder kriegsführende Staaten exportiert. Millionen Menschen werden von diesen Waffen getötet oder in die Flucht getrieben.

## Kundgebung und Staffellauf

Das muss ein Ende haben, meinen die Friedensaktivisten Dr. Helmut Lohrer, Christa Lörcher sowie Pfarrer Alexander Schleicher. Aus diesem Anlass veranstaltet das regionale Friedensbündnis VS zusammen mit 16 anderen Veranstaltern, darunter die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK), Attac Deutschland, verschiedene Einrichtungen der evangelischen Landeskirchen in Baden und Württemberg sowie Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs (IPPNW) den Staffellauf „Frieden geht“, der die Teilnehmer an 13 Tagen, an 83 Stationen vorbei, in die Hauptstadt führt.

Los geht es am Pfingstmontag, 21. Mai, in Oberndorf am Neckar. „Zuerst gibt es um 9.30 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in der Klosterkirche, ehe die Teilnehmer gegen circa 10.15 Uhr mit Bussen zum Kleinwaffenhersteller und -exporteur Heckler & Koch gefahren werden. Dort gibt es dann eine Auftakt-Kundgebung. Anschließend startet dann der Staffellauf“, so Lohrer, der sich schon jahrzehntelang für den Frieden einsetzt und unter anderem Vorstandmitglied bei IPPNW ist.

Je nach Startort haben die Läufer verschiedene Möglich-

keiten, sich beim Friedenslauf zu beteiligen. Während man zur Mittagszeit die 8,6 kilometerlange Strecke von Oberndorf nach Böisingen joggt, gehen die Teilnehmer um circa 13 Uhr die sieben kilometerlange Strecke nach Böisingen. Von dort startet um circa 14.50 Uhr der Halbmarathon nach Villingen, ehe von dort aus wieder nach Pfaffenweiler gejoggt wird. Insgesamt machen die Teilnehmer am Pfingstmontag an sieben Stationen halt. Die Etappe endet in Furtwangen. Von dort aus machen sich die Teilnehmer am nächsten Tag nach Lahr auf.

Auch durch Villingen verläuft die Route. Am Latschariplatz findet eine Staffellübergabe und eine Kundgebung statt. Christa Lörcher freut sich darüber, dass Oberbürgermeister Dr. Rupert

Kubon seine Teilnahme am Friedenslauf zugesagt habe. „Er joggt die Strecke von Villingen nach Pfaffenweiler“, sagt sie. Aber auch die drei Friedensaktivisten selbst werden am Pfingstmontag ihre Wander- und Joggingsschuhe schnüren und beim Staffellauf teilnehmen, wie sie erklären. Um besser planen zu können, bittet der Veranstalter die Teilnehmer, sich für die Veranstaltung anzumelden.

## Kirche mit dabei

Für Alexander Schleicher ist es selbstverständlich, dass sich auch die Kirche beim Staffellauf „Frieden geht“ engagiert. Denn die Kirche predige immer fromme Worte. Doch dies alleine trage nicht zum Frieden bei. Nun habe man die Chance, aktiv etwas dafür zu tun, so der Pfarrer.



Dr. Helmut Lohrer, Christa Lörcher und Pfarrer Alexander Schleicher (von links) hoffen auf viele Teilnehmer beim Staffellauf „Frieden geht“.

Foto: Benjamin Rebstock